



HESSISCHER LANDTAG

06. 06. 2000

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Dringlicher Antrag der Fraktion der SPD

**betreffend dilettantische Behandlung des Flughafen-Themas durch die
Landesregierung und die sie tragenden Fraktionen**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag missbilligt das ständige Einbringen möglicher neuer Bahn-Varianten durch Vertreter der Regierungskoalition.

Der Landtag fordert in Übereinstimmung mit dem F.D.P.-Abgeordneten Michael Denzin den Ministerpräsidenten des Landes Hessen auf, sein Amt als FAG-Aufsichtsratsvorsitzender abzugeben.

Der Landtag missbilligt die Äußerungen der Lufthansa-Vertreter zum Nachtflugverbot und bekräftigt seinen Beschluss vom 18. Mai 2000.

Begründung:

Mehrfach wurde in den letzten Wochen deutlich, dass die Landesregierung beim wichtigen Thema Flughafen weder eine klare Linie noch ein Konzept für die Umsetzung und weitere Behandlung der anstehenden Fragen hat.

Wer, wie die Regierung Koch und die sie tragenden Fraktionen, vereinbarte Schritte wie das Dialogforum nicht zeitgerecht umsetzt und die für eine sorgfältige Abwägung notwendigen Untersuchungen nicht rechtzeitig auf den Weg bringt, verspielt Glaubwürdigkeit.

Wer, wie die Regierung Koch und die sie tragenden Fraktionen, in den letzten Tagen mit einem Verwirrspiel an neuen Vorschlägen und Aussagen aufwartet, schafft kein Vertrauen in der Bevölkerung.

Wiesbaden, 6. Juni 2000

Der Fraktionsvorsitzende:
Armin Clauss